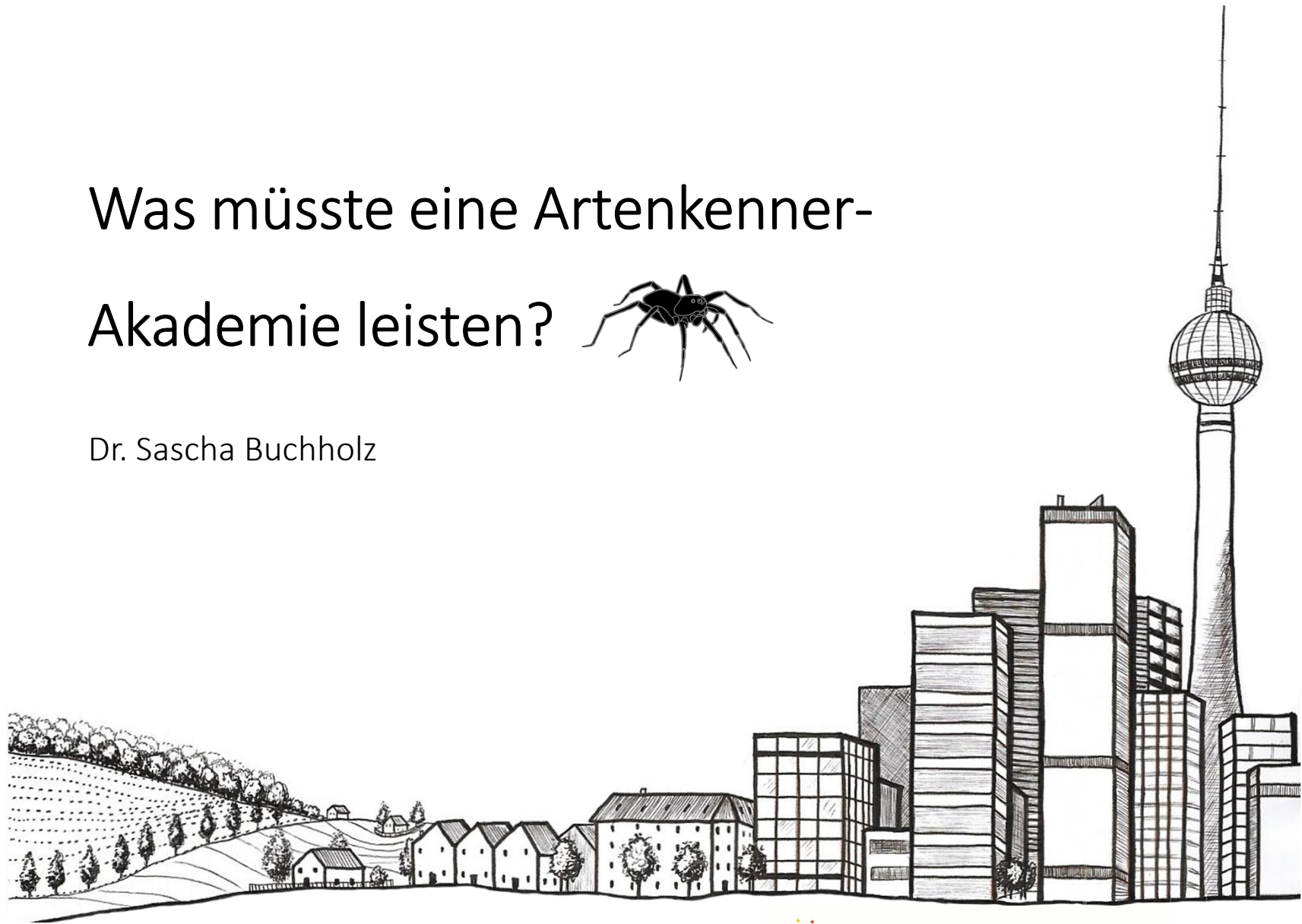


# Was müsste eine Artenkenner-Akademie leisten?



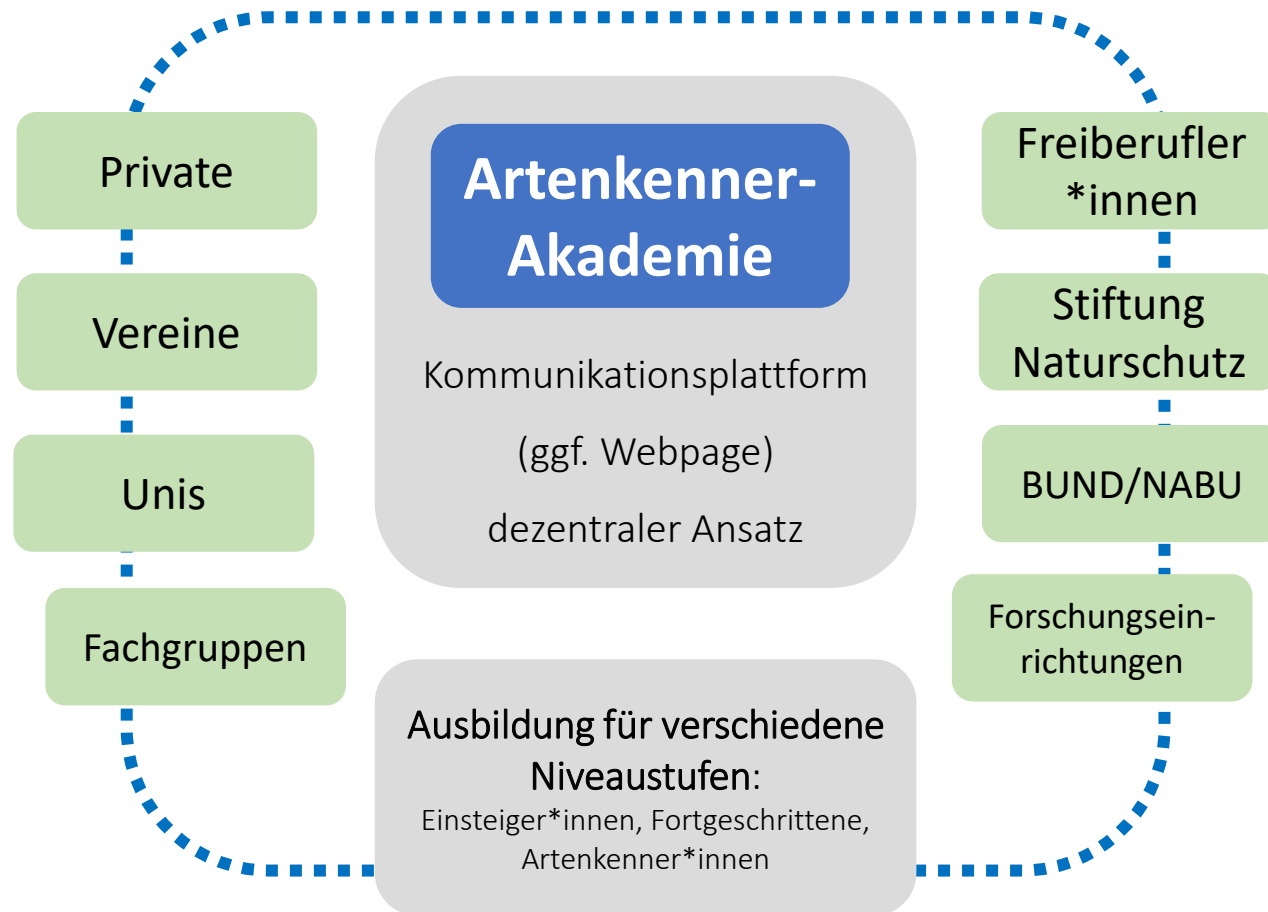
Dr. Sascha Buchholz



# Zielsetzung

- Ausbildung von Artenkenner\*innen institutionalisieren
- Rahmen schaffen, um verschiedene Angebote zusammenzubringen
- Kommunikation in die Breite
- einfacher Zugang für Interessierte
- langfristiges Angebot schaffen und weiterentwickeln

# Struktur



# Herausforderungen

- Wer macht jetzt schon welche Veranstaltungen<sup>\*1</sup>?
- Wie lassen sich diese in ein Netzwerk integrieren?
- Aufbau eines Dozent\*innen-Pools.
- Weiterentwicklung der Inhalte für verschiedene Niveaustufen und Taxa.
- Wo sind Räume und Labore, was muss vorhanden sein?

<sup>\*1</sup> Exkursionen, Vorträge, Seminare, Geländekurse, Bestimmungskurse

# Perspektiven

- niederschwelliger Zugang für Interessierte
- möglichst öffentlichkeitswirksam → Kommunikationsstrategie
- Qualitätskontrolle schaffen, Kriterien für gute Ausbildung
- Spaß an organismischer Biologie = Artenkenntnis 😊
- Mentorenprogramm
- in Zukunft sogar Zertifikate möglich?



## Bildung

### Kurse


### Zertifizierung

## Zertifizierung von Botanikkenntnissen

Die Schweizerische Botanische Gesellschaft (SBG) bietet mit der Unterstützung von Info Flora die Zertifizierung von Feldbotanik-Kenntnissen an.

Es gibt aktuell 3 verschiedene Zertifizierungsstufen und 1 Zusatzzertifikat:

- Für das **Zertifikat 200 ("Bellis")** werden die Kenntnisse von 200 Arten gefordert (reine Artenkenntnis).
- Für das **Zertifikat 400 ("Iris")** wird neben dem Kennen von 400 Arten auch Kenntnisse im Ansprechen von Familien und Gattungen unbekannter Arten geprüft. Die Prüfung zum Zertifikat 400 wird extern angeboten.
- Für das **Zertifikat 600 ("Dryas")** wird neben dem Kennen von 600 Arten auch Grundlagenwissen geprüft. Das Zertifikat 600 ist ein Qualitätsausweis, deshalb wird für die Vergabe des Zertifikates auch fundierte Arten- und Zusatz-Kenntnisse verlangt.
- Für das **Zusatzzertifikat "Lebensraumkenntnisse"** werden die Kenntnisse zur Lebensraumtypologie TypoCH (Delarze et al. 2015) geprüft. Das Zusatzzertifikat belegt die Erfahrung in der praktischen Lebensraumsprache sowie Kenntnisse zu Klassifikation, Ökologie, Standortkunde und Naturschutz von Lebensräumen.

 [Aktuelles Reglement für die Zertifizierung von Kenntnissen in Feldbotanik \(Version 2020\).](#)

**neu:**  [Reglement für das Zusatzzertifikat Lebensraumkenntnisse](#)

 [Liste der Zertifizierungskommission](#)

 [Artenliste als EXCEL-File \(Version 2020\)](#)

### Lernhilfen

Beispiele  [Prüfungsfragen 400](#)

Beispiele  [Prüfungsfragen 600](#)

**neu:** Beispiele  [Prüfungsfragen](#)

